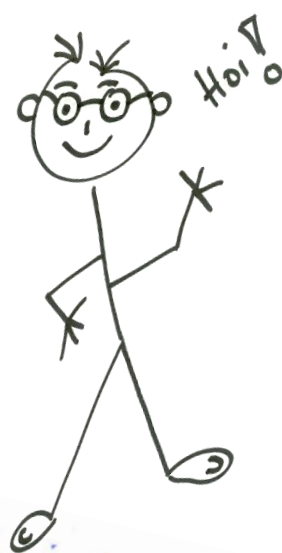
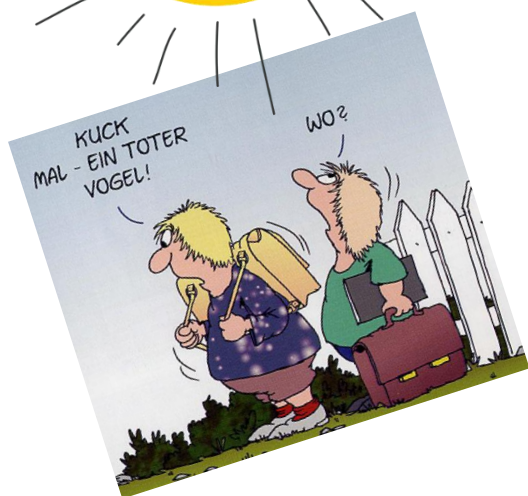
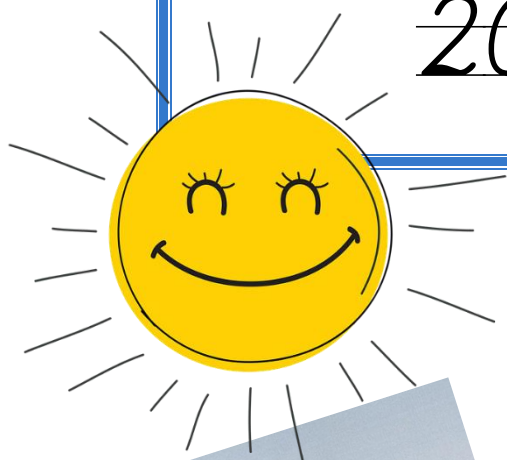




Allerleiheft  
2021/2022



Wer das liest ist doof!



---

## Impressum *Allerleiheft* Nr. 12, 2022

Herausgeber Schulverein Wangen an der Aare  
Redaktion und Schulsekretariat | Schulhausstrasse 7 | 3380 Wangen an der Aare  
Druck sekretariat@wangen-a-a.ch  
Konto Postcheck-Konto Nr. 45-1437-2  
Auflage Das *Allerleiheft* erscheint in einer Auflage von 450 Exemplaren  
einmal jährlich.

Beiträge für das *Allerleiheft* des Schuljahres 2022/2023 werden gerne bis am  
31. Mai 2023 entgegengenommen!

# Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Ich habe auf das Jahresende 2021 meine Anstellung als Schulsekretärin der Schule Wangen an der Aare gekündigt. Das heisst, ich habe auch die Redaktion des *Allerleiheftes* an meine Nachfolgerin Maya Blösch übergeben. Also: Dieses *Allerleiheft*, das Sie hier in Händen halten, ist mein letztes *Allerleiheft* für den Schulverein. Ein letztes Mal kritzle ich auf die «Einfassung» des Heftes, vielleicht wird es nächstes Jahr ja neu eingebunden... Und mit dieser Ausgabe des *Allerleiheftes* ist das Dutzend voll. Das ist doch perfekt so!

Nichts ist so konstant wie der Wandel, ich weiss, aber der Wandel wandelt sich für mich entschieden zu schnell. Oder in eine falsche Richtung. Und ich finde, es muss nicht immer alles anders und neu werden. Vertrautes tut doch gut, ist wichtig, gibt auch Sicherheit. Ganz ehrlich: Ich tu mich schwer mit dem Wandel der Gesellschaft seit Corona, ich tu mich schwer mit dem Kurzlebigen, mit der Rücksichtslosigkeit, mit der Oberflächlichkeit, alles muss immer hottiflotti gehen, man spricht nicht mehr miteinander, und ich nehme mich da nicht aus. Also habe ich die Reissleine gezogen! Das ist nix mehr für mich. Ich gönne mir jetzt den Luxus, genug Zeit zu haben, um nicht in Abkürzungen zu korrespondieren, ich gönne mir den Luxus, mich mit meinen Freunden an einen Tisch zu setzen und ein Gespräch von Angesicht zu Angesicht zu führen bei einem guten Glas Wein. Oder auch zwei.

Wie jede Blüte welkt und jede Jugend dem Alter weicht,  
blüht jede Lebensstufe, blüht jede Weisheit auch und jede Tugend  
zu ihrer Zeit und darf nicht ewig dauern.

Es muss das Herz bei jedem Lebensrufe bereit zum Abschied sein  
und Neubeginne, um sich in Tapferkeit und ohne Trauern  
in andre, neue Bindungen zu geben.

Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne,  
der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.

Hermann Hesse, aus: «Stufen»

In diesem Sinne sage ich adieu, es war mir eine Freude! Ich wünsche Ihnen von Herzen alles Liebe und Gute und noch ganz viele Lebensstufen, die alle einen zauberhaften Anfang haben mögen!

Christine Schaarschmidt

# Lehrpersonen 2021/2022

Lisa Locher	Kindergarten Aurora   Wangen an der Aare
Ruth Jenny & Beatrice Matzinger	Kindergarten Farfallina   Wangenried
Priska Beck & Jeannette Uebersax	Kindergarten Salto Rico, Wangen an der Aare
Silvana Kofmel	Kindergarten Topolino, Walliswil bei Wangen
Franziska Portmann & Delia Wüthrich	1./2. Klasse Wangen an der Aare
Tina Affolter	1./2. Klasse Wangen an der Aare
Nicole Tüscher	1./2. Klasse Wangen an der Aare
Karin Reinmann	3./4. Klasse Wangen an der Aare
Manuela Kästli	3./4. Klasse Wangen an der Aare
Rebecca Schmid	3./4. Klasse Wangen an der Aare
Simone Brechbühl & Sybille Weber	1. – 4. Klasse Walliswil bei Wangen
Anna Portmann & Vitalia Peters	1. – 4. Klasse Wangenried
Madlaina Camichel	5./6. Klasse Wangen an der Aare
Thomas Fankhauser	5./6. Klasse Wangen an der Aare
Simea Gyger	5./6. Klasse Wangen an der Aare
Monika Müller	7. Klasse Real Wangen an der Aare
Marianne Heutschi	7. Klasse Sek Wangen an der Aare
Mathias Brand	8. Klasse Real Wangen an der Aare
Erwin Langenegger	8. Klasse Sek Wangen an der Aare
Stefan Knecht	9. Klasse Real/Sek Wangen an der Aare
Renate Bigler	Teilpensum
Elsbeth Burri	Teilpensum
Mila Calandrini	Teilpensum
Delia Grossenbacher	Teilpensum
Roland Jeker	Teilpensum
Manuela Känzig	Teilpensum
Rahel Leuenberger	Teilpensum
Barbara Meuli	Teilpensum
Michelle Mirabelli	Teilpensum
Lisa Näf	Teilpensum
Marierose Nager	Teilpensum
Katharina Obi	Teilpensum
Andreas Oetliker	Teilpensum
Jeanine Schoch	Teilpensum
Thomas Zürcher	Teilpensum

Eveline Uebersax  
Sandra Weibel

Schwimminstruktorin  
Schwimminstruktorin

Regula Giezendanner  
Janina Stalder  
Priska Blaser  
Irene Huber

Heilpädagogin  
Heilpädagogin i. A.  
Heilpädagogin i. A.  
Logopädin



Also lautet ein Beschluss, dass der Mensch was lernen muss.  
Nicht allein das ABC bringt den Menschen in die Höh;  
nicht allein in Schreiben, Lesen übt sich ein vernünftig Wesen;  
nicht allein in Rechnungssachen soll der Mensch sich Mühe machen,  
sondern auch der Weisheit Lehren muss man mit Vergnügen hören.

Dass dies mit Verstand geschah waren all diese Lehrer da.

*frei nach Wilhelm Busch (1832 – 1908)*

## Vorstand Schulverein 2021/2022

Charlotte Unternährer	Präsidentin
Manuel Petitat	Kassier
Sandra Kurt-Kissling	Sekretärin
Corina Leuenberger	Beisitzerin
Marianne Heutschi	Vertreterin Lehrpersonen
Christine Schaarschmidt bis 31. Dezember 2021	Vertreterin Schule
Maya Blösch ab 1. April 2022	Vertreterin Schule
Mitgliederbestand 1. April 2022	344 Personen

## Bildungskommission Wangen an der Aare 2021/2022

Cornelia Härdi Wangen an der Aare	Präsidentin
Ruedi Haas Walliswil bei Wangen	Vize-Präsident
Denise Scheidegger Walliswil bei Niederbipp	
Beatrice Rudin Wangen an der Aare	
Hansruedi Gygax Wangenried	

## Schulleitung 2021/2022

Andreas Oetliker	Hauptschulleiter
Erwin Langenegger	Mitglied Schulleitung, Stellvertreter Hauptschulleiter
Franziska Portmann	Mitglied Schulleitung

## Schulsekretariat 2021/2022

Christine Schaarschmidt bis 31. Dezember 2021	Schulsekretärin
Maya Blösch ab 1. April 2022	Schulsekretärin

## Hauswarte 2021/2022

Heiko Frey bis 30. September 2021  
Lorenz Zaugg ab 1. November 2021  
Marianne und Kurt Zurlinden  
Rahel Isler  
Nico Salvisberg

Schulstandort Walliswil bei Wangen  
Schulstandort Walliswil bei Wangen  
Schulstandort Wangen an der Aare  
Schulstandort Wangenried  
Lernender Fachmann Betriebsunterhalt Hausdienst



## Ein Sonnenschirm für den Kindergarten Salto Rico



Wir hatten in den vergangenen Jahren leider etwas Pech mit den Sonnenschirmen, die wir für unseren Kindergarten angeschafft hatten. Da erzählten uns die Betreuerinnen der Tagesschule Villa Viva, dass sie einen fabelhaften Sonnenschirm vom Schulverein gespendet bekommen haben. Sofort nahmen wir diese verheissungsvolle Spur auf und traten in Kontakt mit der spendablen Institution...

Und so kam es, dass wir dank der Unterstützung des Schulvereins zu einem etwas teureren aber einfach prächtigen und funktionellen Sonnenschirm kamen, der all unsere Wünsche und Anforderungen an einen Sonnenschutz abdeckt.



Wir danken den Mitgliedern des Schulvereins ganz herzlich für diese Spende!





Die Projektwoche des Zyklus 3 startete im Singsaal, wo wir etwa zwei Stunden gemeinsam ins Thema «Nachhaltigkeit» einstieg. Danach war die Woche für alle individuell gestaltet.

Am Dienstag und am Donnerstag gab es Workshops wie etwa Bio-Kunststoff herstellen und auch eine Kochgruppe, die für die Verpflegung verantwortlich war. Am Mittwoch besuchten wir die Agrovision Burgrain, ein Agrarmuseum. Man konnte während der ganzen Woche viel Neues lernen, da die Nachhaltigkeit halt auch ein wichtiges und aktuelles Thema ist.



Im Anschluss an die Woche wurden bereits erste Massnahmen wie etwa das Pflanzen passender Büsche auf dem Schulareal umgesetzt. Die Projektwochenzeitschrift «Der Alleswisser» lässt sich unter <http://projektwoche.swaa.ch/> lesen. Viel Vergnügen!

Mike und Samuel S., 9. Klasse

## D'Chinderbrügg

### Ein Theaterprojekt der 1. – 4. Klasse Walliswil bei Wangen

An einem Fluss wohnen zwei Bauernfamilien, die eine am rechten, die andere am linken Ufer. Die beiden Familien können sich nicht leiden und gönnen einander nichts. Als die einen ihren Hof erweitern wollen, wird die Situation schwierig, und es werden böse Briefe und Mails geschrieben. Doch Tina, die Tochter der Familie Müller, und Ronny, der Sohn der Familie Meier, lernen sich beim Spielen am Wasser kennen und werden Freunde. Den beiden gelingt es, ihre Eltern und Grosseltern zu überzeugen Frieden zu schliessen. Durch den Bau einer Brücke können sie sich später auch gegenseitig helfen und es entsteht eine wertvolle Freundschaft.



Jedes Kind ist in eine Theaterrolle geschlüpft, so zum Beispiel:

Tina

Ich bin eine Hauptrolle  
und ich bin eine von Müllers.  
Ich trage einen Rock  
und ich liebe Entchen.  
Ich habe einen besten Freund.

*Johanna (1.Klasse)*



Grossvater Meier

Er ist alt.

Er ist klug.

Er ist neugierig.

Ihm gehörte der Hof einmal.

*Dominik (2.Klasse)*



Frau Müller

Sie ist gross.

Sie ist lieb.

Frau Müller kann gut Wäsche zusammenlegen.

Frau Müller hat ein Kind namens Ronny.

Sie hat einen Mann, der heisst Beno.

Sie hat Kühe.

*Giulia (4.Klasse)*



Pöstler

Ich bringe die Post.

Ich habe eine Posttasche.

Ich habe ein gelbes T-Shirt.

Ich habe blaue Hosen.

Jaron (1.Klasse)



## **festival nomen est omen**

Die achte Ausgabe des Festivalst trägt den Titel **mittelland** und kann über die Dauer von acht Wochen besucht werden. Unter der künstlerischen Leitung von Reto Bärtschi aus Wangenried ist ein vielseitiges Programm entstanden. Und mit dem Projekt Wasser-Brunnen-Kunst sind auch heuer wieder Schülerinnen und Schüler der Schule Wangen an der Aare dabei: Sie verwandeln Brunnen zu Kunstobjekten.

Wasser plätschert, sprudelt und tropft aus unseren Brunnen. Mit dem gleichen Zweck und doch anders. Die mitmachenden Schulkinder haben sich Brunnen ausgesucht, sich inspirieren lassen und gestalten diese nach ihren Ideen. Urs Pfister, der Wangener Brunnenmeister, begleitet das Projekt fachlich, die Lehrpersonen künstlerisch.

Besuchen Sie ab dem 22. Juli 2022 den Ort Ihrer Schulzeit und lustwandeln Sie dem Kunstweg entlang! Es lohnt sich, die Kunst-Brunnen der Schulkinder zu besichtigen, die sich ohne weiteres mit den Kunstwerken der «grossen» Kunstschaffenden messen dürfen!

Elsbeth Burri





## Der Flohmarkt oder: Wer? Wie? Wo? Was?

Ein Flohmarkt im ursprünglichen Sinne ist ein Markt, auf dem gebrauchte Gegenstände zum Spass und frei von Erwerbsdruck von Privatleuten angeboten werden. Seinen Namen verdankt der Flohmarkt spätmittelalterlichen Kleidergaben der Fürsten: Einmal dem Volk überlassen, wurde mit diesen Kleidungsstücken gehandelt. Dabei wechselte auch der eine oder andere Floh den Wirt...

Nun sollen Sie nicht denken, dass wir Sie an dieser Stelle zum Spass jemandem anbieten wollen oder dass Sie sich gar einen Floh einfangen könnten, vielmehr wollen wir Ihnen mit dieser Seite ein Forum bieten, wo Sie die Gelegenheit haben, zum Beispiel ehemalige Schulkolleginnen und -kollegen zu suchen. Oder vielleicht möchten Sie die Bastelanleitung zum Muttertagsgeschenk, das Sie 1973 in der Schule gebastelt haben? Fehlen Ihnen die Noten zu jenem lustigen Lumpenliedli, das Sie während des Skilagers 1989 andauernd gesungen haben? Möchten Sie mit alten Bekanntschaften brieflich Erinnerungen austauschen? In Zusammenarbeit mit dem Schulsekretariat helfen wir Ihnen wo und wie immer es möglich ist!

sekretariat@wangen-a-a.ch  
Schulabschlussfest 2022

Endlich kann auch wieder ein Schulabschlussfest stattfinden! Am Donnerstag, 7. Juli 2022 wird ab 16 Uhr auf dem Schulareal gefeiert. Wohl hat unser traditionelles und schönes Schulabschlussfest Federn lassen müssen, aber ein verschlanktes Fest ist doch immer noch besser als gar kein Fest!



Und hier – Trommelwirbel – sehen Sie das Programm des heurigen Festes:

*16 Uhr bis 17.15 Uhr*

Verabschiedung der Schulaustretenden im Kronensaal und anschliessendem Apéro im Singsaal für geladene Gäste

*16 Uhr bis 20.15 Uhr*

Aktivitäten an den Ständen der Klassen

*17 Uhr bis 20.15 Uhr*

Die Städtli-Metzg Rieder sorgt für das leibliche Wohl

*20.30 Uhr*

Schlusszeremonie auf dem Sportplatz

*21 Uhr bis 22.30 Uhr*

After-Party im Singsaal für die Schülerinnen und Schüler der 5. – 8. Klassen (organisiert vom Jugendwerk)

Aber – und das ist ganz besonders schön – wie an früheren Schulabschlussfeierlichkeiten gibt es auch dieses Jahr eine feine Gasparini-Glace! Ihren Glacebon finden Sie auf dem Einzahlungsschein, mit dem Sie bitte Ihren Mitgliederbeitrag bezahlen wollen. Herzlichen Dank dafür!



In der Villa Viva ist immer ganz schön was los!



In unserer schönen Tagesschule Villa Viva läuft immer etwas! Sei es beim Spielen, bei der Essensausgabe, beim Streiten, beim Basteln, beim Backen oder bei den Hausaufgaben. Langweilig ist es bei uns nie! Unsere an manchen Tagen über 40-köpfige Kundschaft ist laut, will immer und sofort eine Antwort auf alle wichtigen und weniger wichtigen Fragen und unterhält uns bestens... Die Zeit vergeht wie im Flug!

Wir freuen uns schon auf «unsere» altbekannten und neuen Kinder und sind gespannt auf das kommende Schuljahr!





Michelle Aeberhard	Wangenried
Mike Aegerter	Wangen an der Aare
Sinja Amsler	Wangen an der Aare
Samuel Binggeli	Wangen an der Aare
Sanjevani De Bolla	Wangen an der Aare
Anina Freudiger	Wangen an der Aare
Julian Graf	Wangen an der Aare
Finn Grünig	Wangen an der Aare
Anton Herren	Wangenried
Amir Hoxha	Wangen an der Aare
Miran Hoxha	Wangen an der Aare
Vanessa Hügli	Walliswil bei Wangen
Christoph Kalensky	Wangen an der Aare
Evelin Karácsonyi	Wangen an der Aare
Nemanja Kertes	Wangen an der Aare
Jael Lehmann*	Wangenried
Mirja Leisi*	Wangen an der Aare
Lynn Leuenberger	Walliswil bei Wangen
Janis Ludwig	Wangenried
Sina Oberli	Walliswil bei Niederbipp
Leron Pfeuti*	Wangen an der Aare
Maël Rossier	Wangenried

Liam Roth  
Luca Salvisberg  
Samuel Schibig  
Remo Schmid  
Sven Schmid  
Larissa Staub\*  
Emelie Zopf

Wangen an der Aare  
Wangenried  
Walliswil bei Wangen  
Wangen an der Aare  
Wangen an der Aare  
Walliswil bei Wangen  
Walliswil bei Niederbipp

*\*Austritt nach der 8. Klasse Sek in weiterführende Schule*

## Sporttag 2022



Endlich! Nach der coronabedingten Verschiebung 2020 und der Durchführung an zwei unterschiedlichen Standorten 2021 konnten wir heuer wieder einen Schulsporttag für die ganze Schule am selben Ort organisieren und veranstalten. Und gleichzeitig konnten wir eine Premiere feiern: Erstmals nahmen auch die Kindergartenkinder am Schulsporttag teil, zumindest teilweise.



Im ersten Teil des Sporttags absolvierten die Schülerinnen und Schüler der 1. – 9. Klassen einen Leichtathletik-Mehrkampf (Drei- oder Vierkampf) in den Disziplinen Sprint, Ballweitwurf oder Kugelstossen, Weitsprung und Ausdauerlauf (ab der 6. Klasse). Alle Schülerinnen und Schüler gaben ihr Bestes und versuchten, möglichst weit zu werfen oder stossen, so weit wie möglich zu springen und so schnell es geht zu rennen! Die besten drei Schülerinnen und Schüler pro Kategorie (fünf Kategorien bei den Mädchen und fünf bei den Knaben) durften später bei der Rangverkündigung eine Medaille in Empfang nehmen. Ausserdem wurden die schnellsten Läuferinnen und Läufer im Sprint über 60 Meter und 80 Meter mit einem Pokal ausgezeichnet.

Parallel zum Leichtathletik-Wettbewerb wurde für die Kindergartenkinder ein Plauschgruppenwettkampf organisiert. Die acht Teams aus den verschiedenen Kindergärten konnten an vier unterschiedlichen Posten ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen und fleissig Punkte für ihr Team sammeln. Auch hier wurde gerannt und geworfen, einfach in einem anderen Zusammenhang. Es standen aber auch noch andere Fertigkeiten im Zentrum, so zum Beispiel die Zusammenarbeit in der Zweiergruppe beim gemeinsamen Transportieren von Kappla-Bausteinen oder die Geschicklichkeit und das Gleichgewicht beim Parcours in der Turnhalle. Bei der Rangverkündigung konnten sich alle Kindergartenkinder aus einem Korb voll mit Preisen bedienen.



Traditionell bildete die Staffel den sportlichen Abschluss des Sporttags. Die altersgemischten Gruppen duellierten sich in den Disziplinen Sackhüpfen und Sprint zuerst im Halbfinal um den Finaleinzug und später im Final um die begehrten Medaillenränge. Bei der Staffel stand der Teamgedanke im Zentrum: Die älteren Schülerinnen und Schüler waren gefordert, nicht nur ihre Gruppe über den Ablauf zu instruieren, sondern auch die jüngeren Schülerinnen und Schüler beispielsweise beim Sackhüpfen zu unterstützen, damit der Ablauf der Stafette gewährleistet werden konnte. Diese Aufgaben haben sie alle sehr gut gemeistert! Bravo!



Der Sporttag konnte bei besten äusseren Bedingungen stattfinden. Erfreulicherweise gab es keine gröberen Zwischenfälle oder Verletzungen. Die Schule bedankt sich an dieser Stelle bei allen Personen, die mit ihrem Einsatz die Durchführung des Sporttags ermöglicht haben. Auszüge aus den Ranglisten können übrigens unter [sportevents.swaa.ch](http://sportevents.swaa.ch) eingesehen werden.

Erwin Langenegger, Sportchef

## Klassen-Pullover

Im November und Dezember 2021 stellten wir für alle Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse einen Pullover her. Zuerst bestellten wir schwarze Pullis bei Zalando und dann haben wir geplant, was für ein Logo wir machen könnten. Wir einigten uns darauf, dass wir auf dem Rücken ein Logo der 9. Klasse machen wollten und auf der Vorderseite den Namen, bei der Real das Sternzeichen und bei der Sek das Klassenmaskottchen. Wir druckten natürlich nicht unsere echten Namen, sondern unsere Spitznamen. Die Logos haben wir zuerst gezeichnet, dann auf einer Klebefolie ausgeschnitten, auf den Pullover geklebt und dann malten wir das Logo an.

Das Ausschneiden war sehr schwierig. Die Namen haben wir gleich gemacht und die Sternzeichen und das Maskottchen schnitten wir aus und glätteten sie mit einem Bügeleisen.

Das Resultat lässt sich sehen!



Liam und Miran, 9. Klasse

## Findus und Pettersson im Kindergarten Farfallina

In diesem Jahr waren Findus und Pettersson von Weihnachten bis zum Frühjahr zu Gast bei uns. Wir haben gelernt, dass alle Gefühle erlaubt und in Ordnung sind, dass es spezielle Katzen gibt wie Findus, und wir haben uns gefragt, ob die Hühner von Pettersson wohl Eier legen für Ostern.

Wir haben kreativ getischlert wie bei Pettersson, wir haben Mucklas und andere Fantasiewesen kennen gelernt und wir haben erkannt, dass die Menschen ganz verschieden sind. Und: Was ist eigentlich «normal»?



Es war immer viel los bei uns im Kindergarten, wir haben viel gelacht («Frou Jenny, bisch du ou chly e Pettersson, we scho wieder dini Brille suechsch?»).

Vor den Frühlingsferien dann gab's noch ein Znüni mit Ostereiern, Züpfe und Pfannkuchen. Wir haben zum Thema Lieder gesungen, Verse aufgesagt und Spiele gemacht. Und jedes Kind durfte einen Gast zur «Geburtstagsstorte für die Katz» einladen. Das war lecker!



## Ruth Jenny und Beatrice Matzinger Schneesporttag der 5./6. Klassen

Am Morgen des 15. März 2022 besammelten sich die Schülerinnen und Schüler der 5./6. Klassen auf dem Parkplatz vor der Schule, ausgerüstet mit Skis, Boards, Schlitten und der passenden Kleidung. Nachdem sich die rund 75 Schülerinnen und Schüler und die Begleitpersonen auf die beiden Reisebusse verteilt hatten, ging es los in Richtung Engelberg. Leider war an diesem Morgen etwas der Wurm drin: In der Region Luzern ereigneten sich mehrere Unfälle, weshalb die Anreise nach Engelberg um fast eine Stunde länger dauerte als geplant. Endlich in

Engelberg angekommen, mussten wir bei der Ticketausgabe erfahren, dass die Schlittelpiste im Gebiet Engelberg-Titlis an diesem Tag geschlossen bleiben musste. Die Schlittelgruppe musste demzufolge ins Gebiet Brunni ausweichen, wo die Schneeverhältnisse schon nicht mehr so gut waren.

Nachdem die Schülerinnen und Schüler mit Tickets ausgerüstet und in die Gruppen verteilt waren, ging es auf die Pisten, wo sich ein seltsames Bild offenbarte: In den Tagen zuvor hatte sich der Saharastaub auf dem Schnee niedergelegt, was nicht nur optisch sehr speziell war. Auch das Fahren auf der Piste gestaltete sich dem entsprechend anspruchsvoller: Durch den Sand im Schnee wurde man immer wieder gebremst und fiel zeitweise fast aus den Schuhen...

Die Schülerinnen und Schüler liessen sich von den besonderen Umständen wenig beirren. In den verschiedenen Niveaugruppen Ski und Snowboard wurde fleissig gefahren, gewalzt, gerutscht, gecarvt, gesprungen... Alle versuchten, auf ihrem



gewählten Gerät Fortschritte zu erzielen. Und diese waren zum Teil beachtlich, konnten doch auch diejenigen, die zum ersten Mal auf den Brettern unterwegs waren, im Verlauf des Tages ein paar schöne Schwünge in den Schnee ziehen. Auch die Schlittelgruppe war fleissig unterwegs und versuchte, möglichst viele Abfahrten mit dem Schlitten zu machen.



Der Schneesporttag wurde als J + S-Jubiläumsangebot durchgeführt (Jugend und Sport feiert 2022 sein 50-jähriges Bestehen). In Zuge dessen mussten die Schülerinnen und Schüler vorgängig die J + S-Jubiläumschoreografie einüben. Demzufolge trafen sich alle vor der Abreise auf dem Parkplatz und tanzten gemeinsam die Choreo, bevor die Rückreise angetreten wurde, welche glücklicherweise reibungsloser verlief als der Hinweg.




Für die Durchführung des Schneesporttags konnte die Schule auf die Unterstützung mehrerer Leiterinnen und Leiter sowie Begleitpersonen zählen, die nicht an der Schule arbeiten. Ohne sie wäre ein solcher Anlass undenkbar. Merci! Ausserdem wurde der Schneesporttag vom Schulverein Wangen an der Aare grosszügig finanziell unterstützt. Darüber sind wir sehr dankbar und es hat uns gefreut, dass wir damit den Schülerinnen und Schülern ein grossartiges Erlebnis beschereen konnten. Vielen herzlichen Dank!



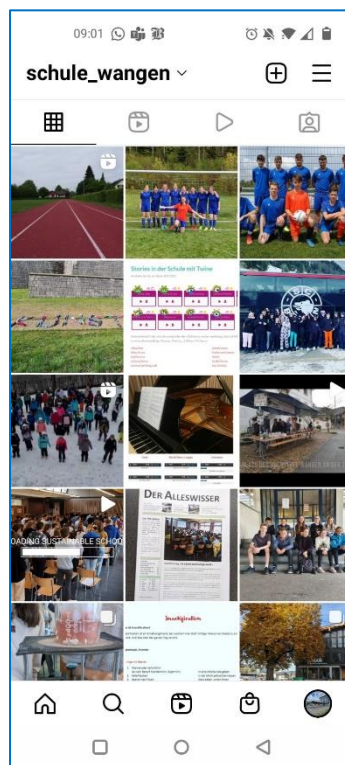
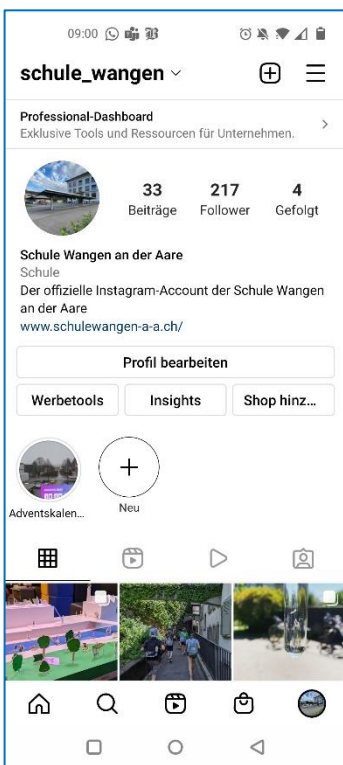
Madlaina Camichel, Thomas Fankhauser und Simea Gyger

## Die Schule Wangen an der Aare auf Social Media

In der Adventszeit veröffentlichten wir jeden Tag auf unserem neu eröffneten  **Instagram**-Account ein Türchen. Wir haben eine Weihnachtsplaylist zusammengestellt, aus vielen zusammengewürfelten Liedern. Diese Playlist wurde am 1. Dezember veröffentlicht, um für jeden Tag ein Lied zu haben. Aus diesem Grund mussten wir 24 Lieder von verschiedenen Künstlern zur Playlist hinzufügen. Diese Playlist ist sehr legendär, mit vielen intellektuellen, sowie einigen idiotischen Künstlern. Einer davon war Michael Wendler mit seinem Meisterwerk «Endlich



wieder Weihnachten». Dies war unser absolutes Lieblingslied (Vorsicht: Sarkasmus), und wir hörten es in Dauerschleife. Selbstverständlich hatten wir auch Lieder von echten Musikern, wie zum Beispiel Rick Astley, Jon Bon Jovi und John Lennon. Jeden Donnerstagnachmittag durften wir unsere Playlist während dem Informatik-Unterricht anhören. Zusätzlich schrieben wir auch fleissig Geschichten, wie zum Beispiel “Wie Rudolph seine rote Nase bekam” oder präsentierten Rezepte wie «Poulet-Schnitzel mit Spätzli». Auch Kinderbücher und Filme, passend zur Weihnachtszeit, wurden empfohlen. Schliesslich sangen wir am 24. Dezember «White Christmas». Folgen Sie unserem -Account [schule\\_wangen](#), um während des Schuljahres laufend über unsere Schul-Aktivitäten informiert zu werden.



Christoph und Samuel B., 9. Klasse

Kunst!



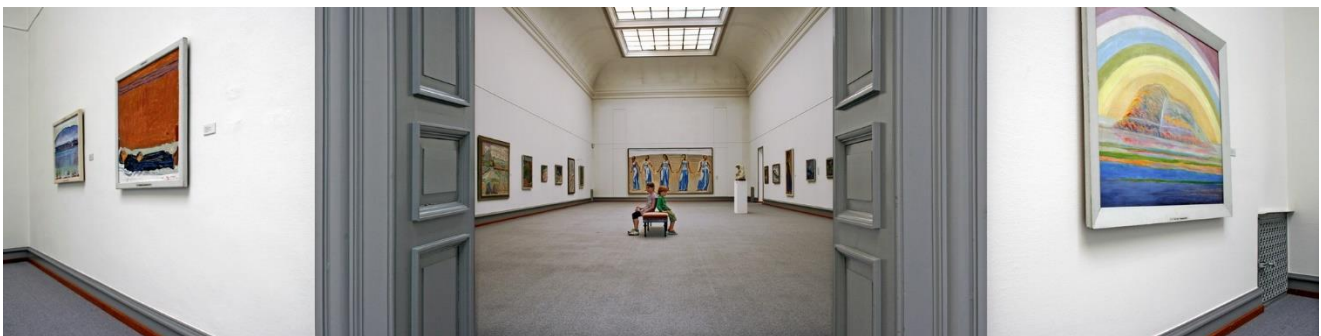
Vom 28. März bis zum 1. April 2022 fand in Walliswil bei Wangen und in Wangenried die Projektwoche der beiden 1. – 4. Klassen statt. Was die Kinder dabei erlebt haben, haben sie in diesem Bericht zusammengetragen.

### *Wochenstart*

Am Montag begann die Projektwoche, und wir haben uns alle im Musikzimmer in Wangenried getroffen und zum Start zwei Lieder gesungen. Die beiden Farbenlieder haben wir bereits vor der Projektwoche geübt. Dann haben uns die Lehrerinnen mit einem Bilderbuch gezeigt, wie man aus den Grundfarben Rot, Blau und Gelb alle weiteren Farben mischen kann. Nach der Pause haben wir dann selbst mit den Grundfarben experimentiert und Farbverläufe gemalt und den Farbkreis genauer angeschaut.

### *Kunstmuseum Solothurn*

Wir waren am Dienstag, dem 29. März 2022 im Kunstmuseum in Solothurn. Am Bahnhof in Wangen an der Aare trafen sich alle Kinder aus Walliswil bei Wangen und Wangenried. Dann fuhren wir mit dem Zug nach Solothurn. Zuerst gingen die 1. und 2. Klassen in das Museum. Bei unserem Rundgang entdeckten wir Kunst in Bildern, an Wänden und Skulpturen, die sich sogar bewegen kann. Beim Museumsbesuch der 3. und 4. Klassen ging es um die Collagetechnik. Wir klebten Bilder neu zusammen. Am Ende sah es aus, als ob sie genauso zusammengehörten. Als Abschluss assen wir auf dem Spielplatz bei der Vogelvoliere zu Mittag und tobten uns auf dem Spielturn aus.



### *Farben herstellen*

Am Mittwoch trafen sich alle Kinder wieder in Wangenried. Wir brauchten den ganzen Morgen, um mit Naturmaterialien selber Farbe herzustellen und damit zu malen. Einige Farben konnte man sogar probieren, da waren zum Beispiel Beeren oder Randensaft drin. Wir tauschten die verschiedenen Farben aus und alle erschufen neue Bilder mit den selbst hergestellten Farben.



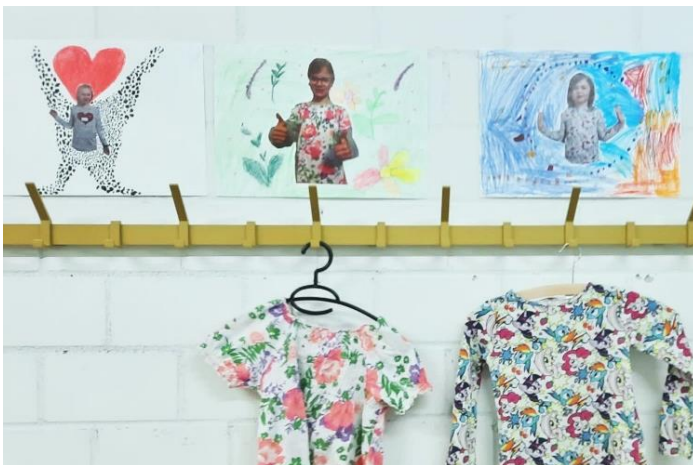
## Workshops

Am Donnerstag und am Freitag fanden dann in Walliswil bei Wangen lässige Workshops statt:

### T-Shirt Kunst nach Yayoi Kusama

In diesem Workshop ging es um T-Shirt-Fotografie. Wir konnten unseren Partner fotografieren. Alle trugen dabei ein buntes, gemustertes T-Shirt. Danach mussten wir das Foto drucken, ausschneiden und aufkleben. Rings um das Foto erweiterten wir dann die Bilder im gleichen Muster, welches das T-Shirt hatte. Es entstanden bunte Werke um das Foto.

### Hundertwasser-Türme



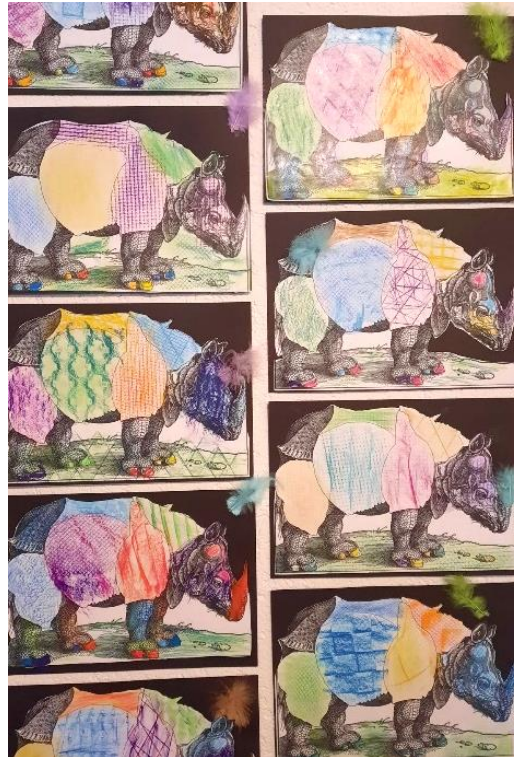
Im Workshop «Turmbau» haben wir mit Becher, Klebeband und Kleister Türme von Hundertwasser nachgebaut. Zuerst musste man ein Gerüst bauen, damit der Turm stabil stehen konnte. Dann wurde das Gerüst mit Kleister festgemacht, das Kleistern war etwas unangenehm an den Händen. Als der Kleister trocken war, malten wir unsere Türme bunt an, so

wie sie Hundertwasser gestaltet hätte.

### Frottage nach Max Ernst

Wir haben die Frottage-Technik von Max Ernst kennengelernt. Dabei haben wir mit Neocolor über unterschiedliche Materialien darüber gemalt, wie zum Beispiel über ein Stück Stoff oder über unsere Finkensohle. Es sind lustige Muster und

bunte Bilder entstanden. Am Schluss haben wir versucht, ein Tier im «Musterurwald» zu verstecken.



## Van Gogh

Wir haben in diesem Kurs den Künstler van Gogh näher kennengelernt und seine Bilder genau angeschaut. Wir durften dann, wie richtige Künstler, auf Staffeleien malen und haben versucht, die «Sternennacht» nachzuzeichnen. Bei diesem Bild sieht der Sternenhimmel aus, als würde er sich bewegen.

## Finissage

Nach der Projektwoche wurden alle gestalteten Werke ausgestellt. In Walliswil bei Wangen war das ganze Mehrzweckgebäude mit Bildern und Skulpturen aus unserer Projektwoche gefüllt. Alle Eltern und Kinder kamen, um zu bewundern, was wir alles in unserer Projektwoche gestaltet hatten. Es war eine interessante und sehr tolle Woche für uns alle!

1. – 4. Klasse Walliswil bei Wangen und 1. – 4. Klasse Wangenried


## Die Willkommensklasse in Wangen an der Aare

Ich hätte es nie für möglich gehalten, dass im 21. Jahrhundert mitten in Europa ein Krieg ausbricht – ein Angriffskrieg – und uns jäh aus unserer lieb gewonnenen «Friede – Freude – Eierkuchen-Stimmung» reisst. Aber leider ist genau das passiert. Mit dem Überfall Russlands auf die Ukraine sehen wir uns konfrontiert mit

Tod, Zerstörung, Leid und Millionen Geflüchteten. In Wangen an der Aare haben etwa 50 Geflüchtete aus der Ukraine Zuflucht gefunden, vorwiegend Frauen mit ihren Kindern.

Die grosse Zahl an Kindern hier und in umliegenden Orten hat es möglich gemacht, eine Willkommensklasse in Wangen an der Aare zu eröffnen, die die öffentliche Hand finanziert. So konnte der Schulleiter Andreas Oetliker Lehrpersonen anstellen, die die Kinder unterrichten. Es sind dies Iryna Lelichenko, Tetyana Leuthold, Maria Naumova, Vitalia Peters, Nadiia Svirepova und Iryna Studer. Die Frauen machen einen grossartigen Job!



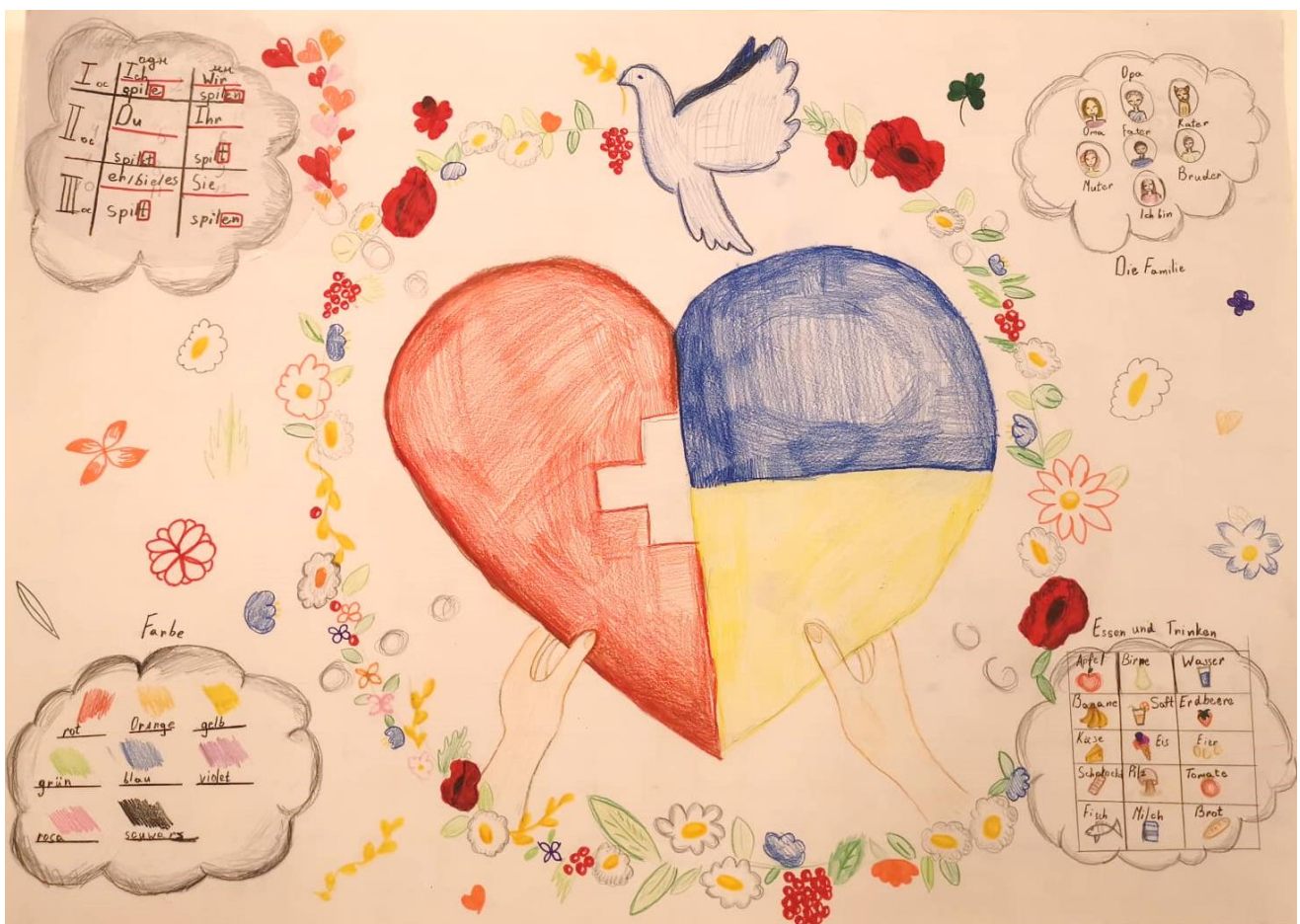
Im Saal der katholischen Kirche wird jetzt Deutsch gebüffelt,  **HEWLETT PACKARD** hat Laptops gespendet, die Firma **WAGNER** einen Drucker. Es ist beeindruckend, wie die Kinder trotz des grossen Leids täglich motiviert arbeiten! Es ist geplant, dass die Kinder nach den Sommerferien während drei Tagen den Unterricht in ihren Regelklassen besuchen und zwei Tage dem Unterricht in der Willkommensklasse folgen.

Auch wenn die öffentliche Hand die Klasse finanziert, wäre der Unterricht nicht möglich, gäbe es nicht so viel Wohlwollen und Unterstützung von vielen Seiten. Ich denke da zum Beispiel an die Einwohnergemeinde, die den Lehrerinnen und den Kindern eine Schulreise ermöglichte. Ich denke auch an die katholische Kirchengemeinde, die kostenlos den Saal unter der Kirche als Klassenzimmer zur Verfügung stellt. Und ich denke an viele gute Geister, die die Lehrerinnen unterstützen,

die unentgeltlich ihre Zeit hergeben, um den Kindern einen Hauch von Normalität in dieser für uns nicht nachzuvollziehenden Lage zu vermitteln.



Tausend Dank an alle!



Christine Schaarschmidt

CS-Cup

Dank der grosszügigen Unterstützung des Schulvereins konnten wir dieses Jahr zum ersten Mal mit eigenen Trikots zum CS-Cup auflaufen. Mithilfe unserer Outfits konnten wir zwar nicht alle Gegner, jedoch die Heim-mannschaft Herzogenbuchsee komplett dominieren!

Dank der leuchtenden Farbe und den dröhnend lauten Fans fielen wir auf jeden Fall auf und werden noch lange in Erinnerung bleiben. Auch das kurze Gewitter haben die Trikots sehr gut überstanden.

Die Mädchen-Mannschaft der 8. Klassen hat sich sogar für das Kantonsfinale in Bern qualifiziert!



Besten Dank dem Schulverein für die coolen Trikots!

Sven und Julian, 9. Klasse

**Statuten des Schulvereins Wangen an der Aare**  
(angepasst 2009, ersetzen die Statuten vom 17. März 1929)

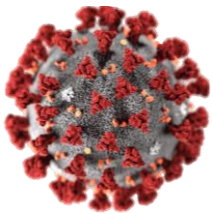
- Art. 1 Ehemalige Schüler und Schülerinnen sowie Freunde und Gönner bilden unter dem Namen „Schulverein Wangen a/A“ eine juristische Person nach Art. 60 ZGB.
- Art. 2 Der Zweck des Vereins:  
a) Förderung und Unterstützung der Wanger Schulen und Kindergärten.  
b) Freundschaftliche Verbundenheit mit den Wanger Schulen und Pflege der alten Schulfreundschaften.
- Art. 3 Die Mitgliedschaft wird erworben durch das Bezahlen des Mitgliederbeitrages.
- Art. 4 gestrichen
- Art. 5 a) Die Hauptversammlung  
Die Mitglieder werden alle 5 Jahre vom Vorstand schriftlich zur HV eingeladen. Die HV erledigt Vereinsgeschäfte (Wahlen, Bestimmen der Mitgliederbeiträge usw). Traktanden sind jeweils:  
▪ Kassenbericht  
▪ Tätigkeitsprogramm  
▪ Wahl des Revisors  
▪ Wahl oder Bestätigung des Vorstandes  
Gewählt wird mit dem absoluten Mehr der anwesenden Mitglieder. Anträge für die HV sind bis 30 Tage vor der HV schriftlich einzureichen. Eine ausserordentliche HV kann durch den Vorstand oder  $\frac{1}{5}$  der Mitglieder einberufen werden.
- b) Der Vorstand  
Er besteht aus mindestens 5 Mitgliedern, wobei mindestens 1 Person aus der Schulleitung oder der Schulkommission oder der Lehrerschaft ist. Der Präsident wird von der HV gewählt. Der Vorstand konstituiert sich selbst. Der Vorstand leitet die Vereinsgeschäfte und erstattet an der HV Bericht.
- Art 6. Im Falle der Auflösung des Vereins geht das Vereinsvermögen an die Gemeinde Wangen über, zweckgebunden für die Schulen und Kindergärten Wangen.
- Art. 7 Für die Statutenänderung oder für die Vereinsauflösung braucht es eine  $\frac{2}{3}$  Mehrheit der anwesenden Vereinsmitglieder.

Diese Statuten wurden an der Hauptversammlung am 5. September 2009 vorgelegt und genehmigt!

Der Präsident: Martin Hert

Die Sekretärin: Dora Jäggi-Werfeli





## Ferien im Schuljahr 2022/2023

Schulbeginn: 15. August 2022

Herbstferien 2022	24. September 2022 bis 16. Oktober 2022
Winterferien 2022/2023	24. Dezember 2022 bis 8. Januar 2023
Sportferien 2023	18. Februar 2023 bis 26. Februar 2023
Frühlingsferien 2023	7. April 2023 bis 23. April 2023
Auffahrt 2023	18. Mai 2023 bis 21. Mai 2023
Sommerferien 2023	8. Juli 2023 bis 13. August 2023